

Medienkompetenz von SchülerInnen wird gestärkt

Präventionsprojekt der KNAPPSCHAFT und des Deutschen Kinderschutzbundes „Firewall Live“ am Gymnasium am Schloss in Saarbrücken

(04.09.2017). Die KNAPPSCHAFT und der Deutsche Kinderschutzbund besuchen am 04. und 05.09.2017 mit ihrem Präventionsprojekt „Firewall Live“ das Gymnasium am Schloss in Saarbrücken. Ziel ist, dass Kinder und Jugendliche lernen, sich sicher in der digitalen Welt zu bewegen.

Rund 50 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Am Schloss in Saarbrücken lernen in Kursen für Medienkompetenz, soziale Netzwerke bewusst, kritisch und den eigenen Bedürfnissen entsprechend zu nutzen. Im Rahmen des Präventionsprojektes „Firewall Live“ erarbeiten die Jugendlichen zusammen mit zwei Medienpädagogen Themen wie Privatsphäre und Datenschutz, Urheber- und Persönlichkeitsrechte sowie Verhalten bei Cybermobbing. Darüber hinaus möchte „Firewall Live“ die Jugendlichen mit Lehrern und Lehrerinnen sowie Eltern in einen Dialog bringen. Deshalb wird in einer Abendveranstaltung gemeinsam diskutiert und so den Eltern und Lehrkräften verdeutlicht, wie ihre Kinder soziale Netzwerke nutzen, was sie an diesen fasziniert, aber auch welche Risiken ihnen dabei begegnen können.

„Wir freuen uns, dass „Firewall Live“ an unsere Schule kommt und nachhaltig auf die Möglichkeiten, aber auch Gefahren von sozialen Netzwerken und Cybermobbing aufmerksam macht“, betont Peter Geckeis, Schulleiter des Gymnasiums am Schloss in Saarbrücken.

Zum Engagement der KNAPPSCHAFT sagt Alexander Quirin, Pressereferent der Regionaldirektion der KNAPPSCHAFT in Saarbrücken: „Leider gehen Kinder und Jugendliche bisweilen unvorsichtig mit ihren persönlichen Daten im Netz um. Damit laufen sie Gefahr, Opfer von Cybermobbing zu werden. Mobbingattacken im Netz können zu gesundheitlichen und psychischen Problemen führen. Hier will die KNAPPSCHAFT vorbeugen und im Rahmen von Schulungsmaßnahmen Kinder und Jugendliche aufklären.“

„Die neuen Medien nehmen einen immer größeren Platz im Leben von Kindern und Jugendlichen ein“, erklärt Frau Prof. Dr. Fleischer vom Deutschen Kinderschutzbund. „Damit auch in dieser Hinsicht der Schutz von Kindern und Jugendlichen gewährleistet wird, setzt sich der Deutsche Kinderschutzbund gemeinsam mit der KNAPPSCHAFT auch in diesem Jahr wieder dafür ein, dass die Medienkompetenzen von Kindern und Jugendlichen schon in der

Schule gestärkt werden, so dass diese frühzeitig einen sicheren Umgang mit den digitalen Medien erlernen.“

FIREWALL LIVE

Seit 2012 sind die KNAPPSCHAFT, eine der größten Krankenkassen in Deutschland, und der größte Kinderschutzbund Deutschlands mit „Firewall Live“ an Schulen unterwegs. In diesem Jahr wird mit 15 Schulbesuchen bundesweit an die positive Resonanz angeknüpft. Darüber hinaus bilden die Medienpädagogen an 5 Schulen rund 40 Kinder und Jugendliche zu „Internet-Knappen“ aus, die dann in den fünften Klassen selbstständig Klassentrainings und Elternabende zum Thema Cybermobbing und soziale Netzwerke durchführen werden.



Im Jahr 2016 haben die KNAPPSCHAFT und der Deutsche Kinderschutzbund eine Evaluation durchgeführt. Die aktuellen wissenschaftlichen Ergebnisse bestätigen den Erfolg von „Firewall Live“. Informationen zu dem Projekt „Firewall Live“ und zu den Ergebnissen der Evaluation finden Sie unter www.firewall-live.com.

Für weitere, detailliertere Fragen und Informationen wenden Sie sich bitte an den Pressereferenten der KNAPPSCHAFT.

Die Krankenkasse KNAPPSCHAFT gehört zum Verbundsystem der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Mit rund 1,6 Millionen Versicherten zählt sie zu den größten Krankenkassen in Deutschland. Sie ist „offen für alle“ und damit unabhängig vom Beruf eine frei wählbare Krankenkasse. Die KNAPPSCHAFT unterhält bundesweit über 90 Geschäfts- und Beratungsstellen. Weitere Infos unter www.knappschaft.de.

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB):

- Für die Zukunft aller Kinder! -

Im DKSB, gegründet 1953, sind über 50.000 Einzelmitglieder in ca. 430 Ortsverbänden aktiv und machen ihn zur größten Kinderschutzorganisation Deutschlands. Sie setzen sich gemeinsam mit über 10.000 Ehrenamtlichen und rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Rechte und Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Der DKSB will Kinder stark machen, ihre Fähigkeiten fördern, sie ernst nehmen und ihre Stimme hören. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Kinder in Armut, Gewalt gegen Kinder sowie Kinder und Medien. Weitere Infos unter www.dksb.de

Kontakt:

KNAPPSCHAFT

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alexander Quirin

St. Johanner Str. 46/48 • 66111 Saarbrücken
Tel. 0681 4002 - 1271 • Fax 0234 9783 8201 51
Alexander.Quirin@kbs.de • www.knappschaft.de

Deutscher Kinderschutzbund

Bundesverband e.V.

Bundesgeschäftsstelle

Projektleitung

Christian Briesen

Schöneberger Straße 15 • 10963 Berlin
Tel. 030 214809-0 • Fax 030 214809-99
firewall-live@dksb.de • www.dksb.de